

MÖDLINGER BÜHNE

Fernsprecher 260.

Eigentümer: Direktor Karl Juhasz.

Fernsprecher 260.

Montag den 28. Juni 1915

Anfang 1/28 Uhr abends

➔ Große ➔

Wohltätigkeits-Vorstellung

veranstaltet vom Kriegsfürsorge-Ausschuß in Mödling
zu Gunsten der Kriegsfürsorge für Mödling, Ma.-Enzersdorf und Brunn a. Geb.

Zur Auführung gelangt durch eine auserlesene Wiener Künstlerschar

Der Schmied von Rolandseck,

Volksschauspiel in 3 Akten (6 Bildern) vom vaterländischen Dichter Franz Keim.

Das Stück spielt vor 100 Jahren in der Zeit der glorreichen Erhebung des deutschen Volkes gegen die Fremdherrschaft.

Personen:

Lorenz Himmelsbrand, Schulz und Schmied in Rolandseck	Adolf Amos
Wolfgang,	Franz Feilick
Ulrich, Lützow'scher Jäger	Julius Jenisch
Liebeth, Himmelsbrand's Mündel	Marya Gerhart
Reinhold, Pfarzer	Karl Cimmetti
Drilling, Schmiedler	Eugen Spindel
Moritz, Krämer	Norbert Waldmann
Karlens, Schreiner	Herman Prager
Petermann, Fischer	Fritz Mühlmeister
Der Wirt von Rolandseck	Franz Umrogel
Christel, seine Tochter	Pauli Schöber
Klaus, Himmelsbrand's Gesellen	Rudolf Friedl
Niklas,	Max Kampf!

Wirtshausplatz, Lützow'sche Jäger, Volk.

Spielleiter: Julius Jenisch.

Musik: Kapelle Maller.

Preise der Plätze:

1. bis 3. Reihe (Orchestersitze)	K 10—	1. Rang: 1. und 2. Reihe	K 3—
4. „ 8. „	„ 5—	1. „ 3. „ 4. „	„ 2—
9. „ 13. „	„ 4—	1. „ 5. „ 6. „	„ 1 50
14. „ 19. „	„ 3—	Stehplatz	„ 1—
20. „ 25. „	„ 2—		

Karten sind zu haben:

in Mödling: bei der Kriegsfürsorgegeschäfts- stelle, Schranneplatz Nr. 3.	in Maria-Enzersdorf: bei Frau Bürgermeister Hof,	in Brunn a. Geb.: bei Herrn Anton Skorsch, Hausbesitzer, Leopold Gattringerstraße Nr. 41
---	---	--

und an der Kasse der Mödlinger Bühne, Babenberggasse.

Schöber & Co., Mödling